

## Krisis der Moderne

- Zwischen den Zeiten -

Vortragsreihe 2018

Die Krisis der Moderne fand seit dem Ersten Weltkrieg in vielfachen Zeitdiagnosen ihren Ausdruck. So ging Max Weber ihrem Ursprung in dem Gedanken der „Entzauberung der Welt“ nach. Karl Barth stellte mit seiner Auslegung des Römerbriefs die herkömmliche Religiosität in Frage, während Ernst Troeltsch für eine politisch liberale und kulturprotestantische Lösung der Krisis focht. Karl Jaspers analysierte in „Strindberg und van Gogh“ die kranken Künstler philosophisch als Seismographen der Zeit. Im literarischen Expressionismus setzte die Anthologie „Der jüngste Tag“ deutliche Zeichen. Für Andere verkörperte die russische Oktoberrevolution eine politisch überzeugende Antwort auf das Versagen der bürgerlichen Welt.

Wie sich Muster der Krisendiagnostik geschichtlich wiederholen, zeigen gerade die 1968er Jahre. Die Studentenbewegung setzte ihre Hoffnungen in die Renaissance des revolutionären Denkens. Gerade in den extremen Gestalten aus Kunst, Literatur und Politik spiegelt sich die grundlegende Frage: Wie kann man in den Krisen der Gegenwart neue Wege einer besseren und freieren Welt entdecken, ohne sich in ästhetischen Idealismen oder gewaltsamen Radikalismen zu verlieren?

Die Vortrags- und Lesungsreihe will historische Positionen vergegenwärtigen und in aktuellen Horizonten erneut ins Gespräch bringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Prof. Dr. Matthias Bormuth  
Stefan Buss, Pfarrer i. R.  
Brigitte Gläser, Pfarrerin  
PD Dr. Ralph Hennings, Pfarrer  
Corinna Roeder

Veranstalter

CARL  
VON  
OSSIEZKY  
universität OLDENBURG

KJ  
KARL JASPERS  
GESELLSCHAFT

Akademie  
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg



Weitere Informationen:

Prof. Dr. Matthias Bormuth

Tel. 0441/36142391

[www.karl-jaspers-gesellschaft.de](http://www.karl-jaspers-gesellschaft.de)

Brigitte Gläser, Pfarrerin

Tel. 0441/7701-431

[www.akademie-oldenburg.de](http://www.akademie-oldenburg.de)

PD Dr. Ralph Hennings, Pfarrer

Tel. 0441/506544

[www.kirchengemeinde-oldenburg.de](http://www.kirchengemeinde-oldenburg.de)

Corinna Roeder, Bibliotheksdirektorin

Tel. 0441/505018-11

[www.lb-oldenburg.de](http://www.lb-oldenburg.de)



Max Beckmann, The Tall Man, from: Annual Fair, 1921 · © VG Bild-Kunst, Bonn 2018

## Krisis der Moderne

- Zwischen den Zeiten -

Vortragsreihe 2018

Mittwoch, 25. April, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg  
**Krisis in der entzauberten Welt.**  
**Max Webers „Wissenschaft als Beruf“ mit Resonanzen**  
**Lesung und Diskussion**  
Jens Ochlast,  
Schauspieler, Oldenburgisches Staatstheater;  
Prof. Dr. Matthias Bormuth,  
Institut für Philosophie, Carl von Ossietzky  
Universität Oldenburg

---

Dienstag, 8. Mai, 19.30 Uhr  
Lambertus-Saal, St. Lamberti-Kirche,  
Markt 17, Oldenburg  
**„Pfeil vom anderen Ufer“ - Karl Barths „Römerbrief“**  
**als radikale Antwort auf die Moderne**  
Prof. Dr. Cornelis van der Kooi,  
Faculteit der Godgeleerdheid,  
Vrije Universiteit Amsterdam, NL

---

Donnerstag, 24. Mai, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg  
**Der „Römerbrief“ (K. Barth, 1922)**  
**als literarisches Ereignis**  
**Moderierte Lesung**  
mit Jens Ochlast,  
Schauspieler, Oldenburgisches Staatstheater

---

Dienstag, 29. Mai, 19.30 Uhr  
Lambertus-Saal, St. Lamberti-Kirche,  
Markt 17, Oldenburg  
**„Da schwankt der Boden unter den Füßen ...“**  
**Ernst Troeltsch und die Krise von 1918**  
Prof. Dr. Friedemann Voigt,  
Ernst-Troeltsch-Gesellschaft e.V., Marburg

---

Dienstag, 5. Juni, 19.30 Uhr  
Landesbibliothek, Pferdemarkt 15, Oldenburg  
**Literarische Psychopathologie.**  
**Existenz und Krise im expressionistischen Jahrzehnt**  
Prof. Dr. Thomas Anz,  
Institut für Neuere deutsche Literatur  
der Phillips-Universität Marburg

---

Dienstag, 19. Juni, 19.30 Uhr  
Landesbibliothek, Pferdemarkt 15, Oldenburg  
**Hugo Ball: Flucht aus der Zeit.**  
**Vom Dadaismus zur katholischen Literatur**  
Bernhard Echte,  
Literaturwissenschaftler, Publizist, Zürich, CH

---

Montag, 2. Juli, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg  
**Das schizophrene Weltgefühl und unsere Zeit -**  
**Gesellschaftsdiagnose bei Hans Prinzhorn und**  
**Karl Jaspers**  
Dr. phil. Thomas Röske,  
Leiter der Sammlung Prinzhorn der Psychiatrischen  
Universitätsklinik Heidelberg

---

Dienstag, 11. September, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg  
**Erkennen, was uns fehlt**  
**Religiöses Fragen bei Viktor von Weizsäcker**  
Dr. Sebastian Kleinschmidt,  
Redakteur und Publizist, Berlin

---

Dienstag, 18. September, 19.30 Uhr  
Lambertus-Saal, St. Lamberti-Kirche,  
Markt 17, Oldenburg  
**Verlust der Mitte.**  
**Hans Sedlmayr und die geistige Situation nach 1945**  
Peter Sloterdijk, Karlsruhe  
und Martin Warnke, Hamburg  
Moderation: Manfred Osten, München

---

Dienstag, 2. Oktober, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg  
**Ingeborg Bachmann und Paul Celan**  
**Holocaust und Literatur**  
Helmut Böttiger,  
Autor und Literaturkritiker, Berlin

---

Dienstag, 16. Oktober, 19.30 Uhr  
Lambertus-Saal, St. Lamberti-Kirche,  
Markt 17, Oldenburg  
**Ulrike Meinhof - Mythos und Wirklichkeit**  
**Lesung und Gespräch**  
Regina Leßner,  
Autorin, Hamburg

---

Dienstag, 30. Oktober, 19.30 Uhr  
Landesbibliothek, Pferdemarkt 15, Oldenburg  
**Zurück zu Marx.**  
**Marburger Erinnerungen an den roten Aufbruch**  
Prof. Dr. Manfred Geier,  
Sprachwissenschaftler und Philosoph, Hamburg

---

Dienstag, 13. November, 19.30 Uhr  
Lambertus-Saal, St. Lamberti-Kirche,  
Markt 17, Oldenburg  
**„Poesie und Gewalt. Das Leben der Gudrun Ensslin“**  
**Lesung und Gespräch**  
Ingeborg Gleichauf,  
Schriftstellerin, Freiburg

---

Dienstag, 27. November, 19.30 Uhr  
Karl Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22, Oldenburg  
**Gedanken zu 1968**  
Gisela von Wysocki,  
Autorin, Dramatikerin und Essayistin, Berlin

---

Kosten: jeweils 7,- / ermäßigt 5,-